

An den Herrn Minister für Öffentliche
Arbeiten

Résidence Palace

Rue de la Loi, 155

1040

BRUXELLES

Nr. 16.204/II/P/D

AR/MTV

Betrifft : Verkehrsschild mit touristischem Charakter.

Gebiet deutscher Sprache.

Sehr geehrter Herr Minister !

Ich beehre mich, Ihnen zur Kenntnis zu bringen,
dass die Ständige Kommission für Sprachenkontrolle in der Sitzung
vom 17. Januar 1985 eine Klage behandelt hat bezüglich der Tatsache,
dass ein entlang der Strasse Weywertz-Bütgenbach, also im Gebiet
deutscher Sprache, angebrachtes Verkehrsschild ausschliesslich
in französischer Sprache abgefasst ist.

Aus der Untersuchung ist hervorgegangen, dass dieses
Verkehrsschild auf Antrag des Bütgenbacher Fremdenverkehrsvereins
durch die Strassenverwaltung angebracht wurde. Es wurde durch den
Gemeindekredit von Belgien gestiftet und trägt folgende Aufschrift :

BUTGENBACH
son lac
son camping
son mini-golf
ses hôtels et restaurants
ses appartements meublés.

../..

Obwohl es sich eigentlich nicht um ein Verkehrsschild handelt, stellt dieses Schild eine Mitteilung an die Öffentlichkeit dar, die gemäss Artikel 11, Absatz 2, der koordinierten Sprachgesetze in den Gemeinden des Gebietes deutscher Sprache in deutsch und in französisch aufgesetzt werden muss.

Die S.K.S.K. hat die Klage als zulässig und begründet angesehen.

Ich halte es für angebracht, darauf hinzuweisen, dass die Gemeinde Bütgenbach nicht von der ihr durch Artikel 11, § 3 der K.S.G. gebotenen Möglichkeit Gebrauch gemacht hat, wonach die Gemeinderäte der Touristikzentren beschliessen können, dass die für Touristen bestimmten Bekanntmachungen und Mitteilungen, was hier zutrifft, mindestens in drei Sprachen verfasst werden.

Eine Abschrift dieses Schreibens wird dem Kläger und der Gemeindeverwaltung Bütgenbach übermittelt.

Mit vorzüglicher Hochachtung,

Der Vorsitzende

J. Fleerackers